



CLUB-INFO

LIEBE MITGLIEDER, LIEBE GÄSTE!

Der Saisonbeginn in Wildmoos brach alle Rekorde: Soviele Mitglieder wie noch nie beteiligten sich an der Reinigungsaktion und halfen, dass ab 24. April – so früh wie noch nie in der 41-jährigen Geschichte des Clubs – gespielt werden konnte.

Rekordverdächtig freilich auch das Wetter im Mai. Mitunter kehrte der Winter zurück, was dem Zustand des Platzes jedoch nichts anhaben konnte: Er zeigt sich von seiner besten, grünsten Seite – mit blauen Farbtupfern dank unzähliger Enziane, die heuer besonders blau leuchten. 97

Teilnehmer genossen die Pracht beim Enzianturnier, das mit einer Woche Verspätung am 22. Mai stattfand.

Bei diesem Anlass feierte auch das neue Team im Clubhaus, angeführt von Pächterin Simone Seyrling, Geschäftsführerin Nicole Kletz und Chefkoch Alexander Junker einen gelungenen Einstand. Schade nur, dass dies nicht alle Mitspieler erleben – sie erlagen den Lockungen einer Fußball-Übertragung. Und verpassten ein köstliches Abendessen.

Unverändert die sonstige Belegschaft in Wildmoos: Werner Seelos managt mit Barbara und Regine souverän das Büro. Pepi Winkler kümmert sich mit sechs, teils jahrelang bewährten Mitarbeitern liebevoll um den Platz. Uli Strauss schupft den Laden weiter als Caddymaster. Und der Proshop befindet sich bei Carola Schvetz in allerbesten Händen.

Mit der vierten Trophy für die Kinder des Elisabethinums am Samstag, den 29. Mai, und dem Charity-Turnier für die Tiroler Hospiz Gemeinschaft eine Woche später stehen nun bereits zwei Saisonhöhepunkte

auf dem Programm. Diese auch gesellschaftlich relevanten Events sorgen für einiges Aufsehen, locken eine Menge Gäste nach Seefeld und untermauern unsere Rolle als Leading Club.

In diesem Licht sind auch die zahlreichen, fast abgeschlossenen Verbesserungen am Platz zu sehen. So wurden die Abschläge am 17. Loch wesentlich vergrößert. Dank Rollrasens sind sie ab 29. Mai in Betrieb.

Weiters wurde der Weg vom 14. Grün zum 15. Abschlag hinter das Champions-Tee verlegt. Mein Appell an alle, diesen Pfad auch zu benutzen, erstens, um sich selbst in Sicherheit zu bringen und außerdem den Spielfluss zu verbessern.

Und schließlich wurde der Graben unterhalb des 13. Grüns um eineinhalb Meter

angehoben, mit einer Drainage versehen und mit Rollrasen belegt, sodass er jetzt ein schmuckes Bild abgibt und der Wasserabfluss vom 12. Fairway gewährleistet ist.

Zuguterletzt noch ein Hinweis auf das Kindertraining: Auf Wunsch einiger Clubmitglieder wird es wieder ausschließlich von Christoph Schwarz geleitet und in Wildmoos durchgeführt.

Ich wünsche den Charity-Turnieren gutes Gelingen, spendable Gäste und uns einen möglichst sonnigen Juni!

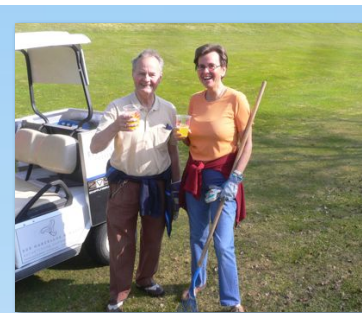
Walter Frenes
Präsident



Sodenlegen am 17. Abschlag.



Schmuck und funktionell: Der Graben zwischen 13. und 14. Bahn. Fotos: Pepi Winkler



Herzlichen Dank dem Putztrupp

60 Clubmitglieder beteiligten sich an der Reinigungsaktion am 24. April. Unser Dank gilt:

Waltraud Abermann, Reinhard Abermann, Stefan Abermann, Martin Brückl, Waltraud Caha, Rudolf Cherdron, Walter Frenes, Gerda Frenes, Karlheinz Frischmann, Hans-Hermann Hackländer, Jürgen Hoch, Christina Hoch, Franz Jaud, Werner Jauk, Beatrix Klaus, Fritz Kluibenschäd, Alois Kluibenschäd, Harald Kopp, Alois Krismer, Wolfgang Mair, Peter Mayr, Alexandra Meissl, Peter Norz, Helga Öfner, Harald Oleschko, Gottfried Pancheri, Lore Pichler, Anni Pichler, Josef Pirmoser, Helmut Rabitsch, Michael Raffelsberger, Helmut Rasp, Heidrun Schiestl, August Schiestl, Alexander Schmid, Hermann Schneeweiss, Hedi Schuchardt, Christoph Schwarz, Helmut Seif, Karl Seyrling, Christian Seyrling, Ernst Steger, Walter Steinegger, Karl Stotz, Hans-Peter Thomssen, Genipha Thomssen, Markus Tschoner, Nikolaus Tschoner, Maximilian Tschoner, Michael Wallinger, Fritz Wechselberger, Rudolf Wieser, Norbert Wikipil.

Sollte sich der eine/die andere HelferIn in dieser Liste nicht wiederfinden, bitten wir um Vergebung.

Bedanken wollen wir uns auch bei Rosa und Hermann Wikipil, die für eine ausgezeichnete Labung des Putztrupps sorgten, außerdem in alter Form das Clubhaus bis zum Eintreffen der neuen Pächter bewirtschafteten.